

# PRESSEINFORMATION



August 2022

## **MDR-Support@NRW: Neue landesweite Informationsplattform für Medizintechnik-Hersteller ist online**

Die seit Mai 2022 geltenden Verordnungen „MDR und IVDR“ haben die Welt der Hersteller für Medizinprodukte und In-vitro-Diagnostika bis heute gehörig durcheinandergebracht.

Mit dem Vorhaben MDR-SUPPORT@NRW unterstützt das NRW-Wirtschaftsministerium gezielt den Aufbau von anwendungsorientierten Angeboten für die nordrhein-westfälische Medizintechnik-Branche, um Kompetenzen im Kontext der EU-Verordnungen MDR und IVDR zu stärken und zu bündeln. Dazu gilt es das Wissen sowie vorhandene Expertisen im Land zu erschließen und für Kooperationen verfügbar zu machen.

Gesagt, getan: Seit August 2022 ist die landesweite MDR/ IVDR-Informationsplattform online. Auf der Seite [www.mdr.nrw](http://www.mdr.nrw) finden Medizintechnik-Hersteller, Start-Ups, Interessierte ab sofort aktuelle Informationen, Hilfestellungen, Veranstaltungshinweise, Überblicke zu Anlaufstellen und Ansprechpartnern, Tipps und Tricks, usw. rund um das Thema „MDR/IVDR“.

Auf den ersten Blick könnte man meinen: Wieder eine dieser zahlreichen Online-Plattformen. Weit gefehlt! Es geht um gleich drei Schwerpunkte: Verstehen-Vernetzen-Anwenden. Neben allgemeinen Grundlagen zu den zahlreichen Facetten der MDR werden auch Details und Lösungsansätze im Austausch mit weiteren Betroffenen entwickelt bis hin zur Nutzung des sogenannten DIGITALEN KOMPASS, der individuell auf den Einzelfall zugeschnittene Orientierung zur klinischen Bewertung des jeweiligen Medizinproduktes liefert. Der neu entwickelte Software-gestützte Prozess analysiert Millionen Dokumente weitestgehend automatisch. Warum ist so wichtig? Die richtigen Studienzentren oder Experten zu finden, plus einen ersten Einblick in den aktuellen Wissensstand aus extrem großen und dynamisch wachsenden Literaturquellen zu bewerten, ist ein aufwändiger und nicht selten tatsächlich händischer Prozess. Der neue DIGITALE KOMPASS – in dieser Form aktuell einzigartig - entlastet NRW-Unternehmen somit gleich dreifach: Personell, zeitlich, finanziell.

Zu guter Letzt stellt die neue Online-Plattform auch noch konkrete Kooperations- und Vernetzungsangebote bereit. Dazu gehören themenspezifische Veranstaltungen, Workshops, Projekte sowie Kooperationsgesuche aus der Medizintechnik-Branche in NRW.

## **Wer steckt hinter „MDR-Support@NRW“?**

Es handelt sich hier um ein mit Mitteln des Landes NRW geförder-  
tes Projekt. Die Umsetzung erfolgt durch das folgende Konsortium  
(in alphabetischer Reihenfolge): AME /SCM– Institut für Ange-  
wandte Medizintechnik, Abteilung Science Management / RWTH  
Aachen, Gesundheitsregion Münster (vertreten durch: Centech  
GmbH/ Gesellschaft für Bioanalytik e.V./ Gesundheitswirtschaft  
Münsterland e.V. (GEWI), GWS im Märkischen Kreis mbH/ Bran-  
cheninitiative Gesundheitswirtschaft Südwestfalen e.V., MedEcon  
Ruhr GmbH sowie MedLife e.V. Aachen.

### **Weiterführende Links:**

Web: [www.mdr.nrw](http://www.mdr.nrw)  
LinkedIn: [linkedin.com/mdr-support-nrw](https://www.linkedin.com/mdr-support-nrw)

### **Für weitergehende Informationen:**

Projektverantwortlich für Presse & Kommunikation:  
GWS im Märkischen Kreis mbH  
c/o Brancheninitiative Gesundheitswirtschaft Südwestfalen e.V.  
Nadine Paschmann  
Lindenstraße 45, 58762 Altena  
Telefon 02352/9272-0, Fax 02352/9272-20  
[info@gesundheitswirtschaft.net](mailto:info@gesundheitswirtschaft.net)

Das Projekt „MDR-Support@NRW“ wird  
gefördert durch das Land NRW

